Fachdidaktische Übung: Einführung in die Didaktik des Lateinischen Präparationshandreichung für die 5. Sitzung am 18.05.2012

Schriftliche Vertiefungsaufgabe zum Thema: "Lehrplan: Von der 'Curricularen Bewegung' (1968/1970) zum 'Lehrplan für das bayerische Gymnasium'" (schriftlich einzureichen bis Mittwoch, 16.05.2012, 12:00 Uhr)

Suchen Sie die aktuelle Fassung des G 8-Lehrplans LATEIN im Internet auf und beantworten Sie die folgenden Fragen:

 $\frac{http://www.isb.bayern.de/isb/index.asp?MNav=6\&QNav=4\&TNav=0\&INav=0\&LpSta=6\&STyp=14\&Fach=29$

- a) Nennen Sie die Ebenen des gültigen G 8-Lehrplans für das bayerische Gymnasium!
- b) Analysieren Sie das "Fachprofil Latein G 8"! Welche traditionellen Fachleistungen sind stark betont, welche geringer gewichtet als in früheren Epochen des Lateinunterrichts?
- c) Beschreiben Sie knapp die Struktur des Fachlehrplans Latein auf der Ebene der Jahrgangsstufen!
- d) Veranschaulichen Sie Ihre Ausführungen, indem Sie die Struktur und die wesentlichen Inhalte folgender Fachlehrpläne vorstellen:

L 1 5. Jahrgangsstufe L 1/2: Q 11

e) Verorten Sie die folgenden Unterrichtsgegenstände (z.B. Autoren und Texte) genau im bayerischen G 8-Lehrplan, indem Sie Jahrgangsstufe und Unterrichtssequenz angeben:

Partizip Präsens Aktiv, Genitivus subiectivus/obiectivus, Gerundium, Formen von ire

Lektüre: Ovid, Ars amatoria

Phaedrus, Fabulae Cicero, De re publica Seneca, Epistulae morales

Plinius, Epistulae

Curtius Rufus, Historia Alexandri Magni

Horaz, Satiren

Vorbereitende Lektüre für die 5. Sitzung am 18.05.2012

- (1) Rainer Nickel: Lexikon zum Lateinunterricht, Bamberg: C. C. Buchner, 2001, Artikel: Grammatikunterricht (S. 93f.), Anfangsunterricht (18f.)
- (2) Stefan Kipf: Altsprachlicher Unterricht in der Bundesrepublik Deutschland. Historische Entwicklung, didaktische Konzepte und methodische Grundfragen von der Nachkriegszeit bis zum Ende des 20. Jahrhunderts, Bamberg: C. C. Buchner, 2006, S. 36-45; S. 45-54
- (3) Michaela Krell: Kein Leseverstehen ohne Sprechen und Schreiben!, Forum Classicum 49, 2006, H. 2, S. 109-121.
- (4) Peter Kuhlmann: Fachdidaktik Latein kompakt, Göttingen 2009, S. 69-93.

Spezialisten für Kurzreferate:

- (1) **Referat 15 (Cornelia Moser)** zu Kipf S. 36-45a ();
- (2) Referat 16 (Tizia Kretzler) zu Kipf S. 45b-54 ()
- (3) **Referat 17 (Dominik Meßmer)** zu Krell ()
- (4) Referat 18 (Anna Martin) zu Kuhlmann S. 69-79 ()
- (5) Referat 19 (Verena Ruf) zu Kuhlmann S. 80-89a ()

Mündliche Hausaufgabe:

- 1) Welche grundlegenden Ziele verfolgt der lateinische Spracherwerbsunterricht?
- 2) Welche bildenden Funktionen werden insbesondere dem Erlernen der Grammatik zugesprochen?
- 3) Welche Veränderungen in der Schwerpunktsetzung sind in der Fachunterrichtsgeschichte der letzten sechs Jahrzehnte auszumachen?